

# Abstract /Kurzfassung

## Vom Umgang mit Scham – die tabuisierte Emotion in der Nephrologie

Art: Vortrag

Dauer: 60 Min

Von: 14.15 Uhr – 15.15 Uhr

Am: 15.3.2018

### Zusammenfassung:

Es gibt Emotionen, die wir alle nicht gerne empfinden und die Scham ist wohl eines der stärksten, unangenehmsten und auch intimsten Gefühle.

Dabei können Schamgefühle gerade in der Nephrologie zuhauf entstehen und zwar nicht nur auf der Seite der Patientinnen und Patienten, sondern auch auf der Seite des Behandlungsteams. Da geht es um Körpervorgänge die öffentlich werden, die alltägliche Wiegesituation, den Disput im Behandlungszimmer vor anderen, die Belehrung durch den Chef vor Patienten oder den verbalen Übergriff eines Angehörigen.

Der Vortrag nähert sich dieser ungeliebten und meist totgeschwiegenen Emotion. Er beleuchtet Situationen, in denen Schamgefühle entstehen können, zeigt auf welchen Nutzen diese Emotion hat und wie wir mit ihr und damit auch mit uns und unserem Gegenüber gut umgehen. Denn bei aller Unbeliebtheit ist Scham ein wichtiger Seismograph und ein gutes Arbeitsmittel in der Beziehung zu anderen Menschen.

**Referentin:** Nicole Scherhag Diplom-Sozialpädagogin und Supervisorin (DGSv), Saulheim